

KOUTEK



Galerie **ARTPARK**  
gallery of contemporary fine arts  
A-4020 Linz, Hamerlingstrasse 42  
mo-sa: 10am-07pm, 0043-70-946726  
www.artpark.at galerie@artpark.at

## A b s t r a k t e r Surrealismus

Manfred Koutek  
A- 4030 Linz, Wienerstrasse 398  
Mobil : 0699 / 17 77 38 58  
manfred.koutek@kabelspeed.at  
www.info-koutek.at.tt  
www.koutek-art.at.tt

Cover: Faces in the crowd



Movement, Acryl / Holz, 40x43cm



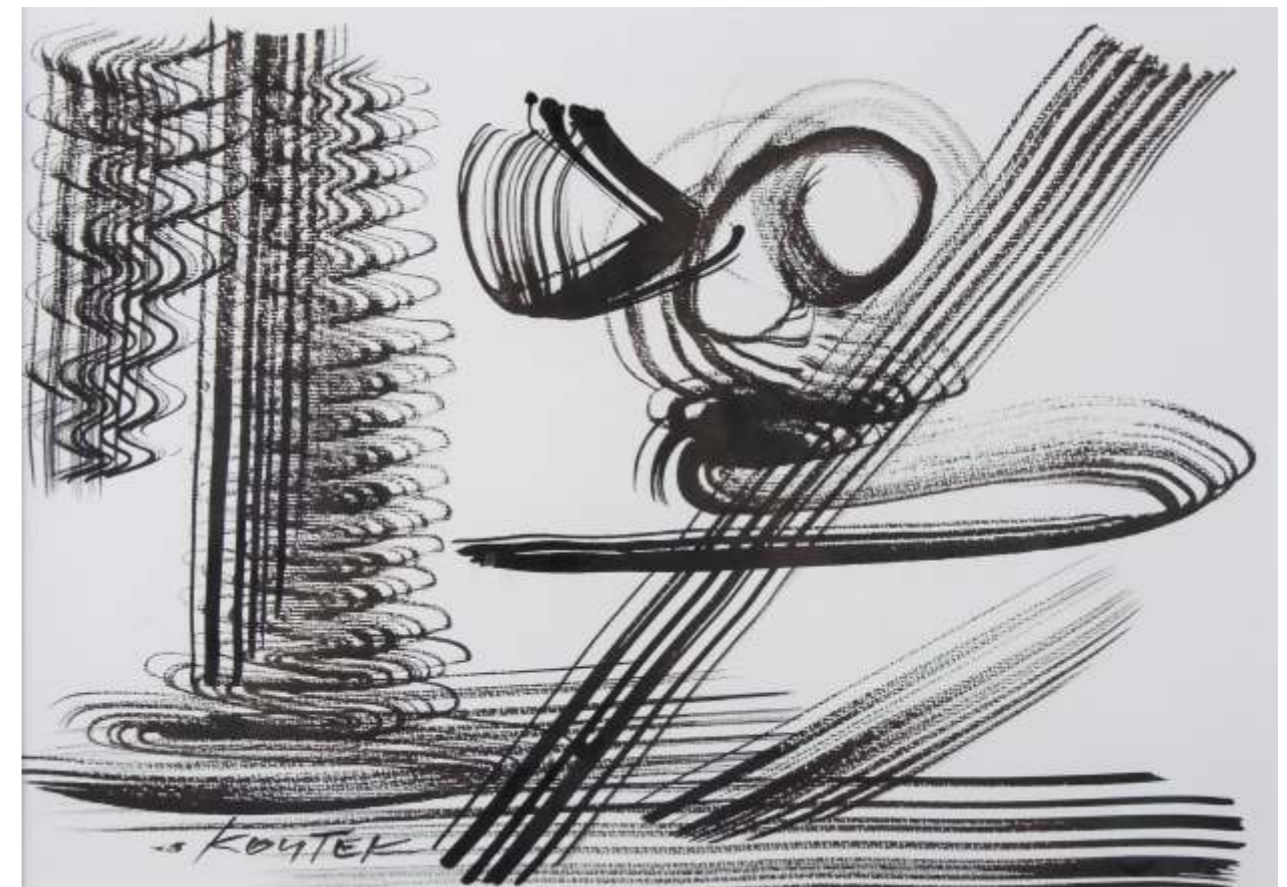
Sakrale Komposition, Mischtechnik / Papier, 35x45cm



Augenblick, Tusche / Papier, 35x40cm



Eyes and Ways, Mischtechnik / Papier, 70x100cm



Watchtower, Tusche / Papier, 35x40cm

## Vorwort

Koutek ist ein Allrounder. Wohl dominieren die leuchtkräftigen Gemälde in Acryl, in Öl die Wände, aber er zeigt auch Aquarelle, Bleistift- und Federzeichnungen und skurrile, verspielte Objekte aus den verschiedensten Materialien, im Raum verteilt. Dieser souveräne Umgang mit den Möglichkeiten der Kunst betrifft freilich nur die technische Versiertheit, sagt noch nichts über das Besondere in seinem Schaffen. Was ihn vor allem auszeichnet, ist eine Vielseitigkeit, die sich nicht in ein Prokrustesbett spannen läßt. Koutek ist kein Ideologe. Polare Positionen seiner Kunst ( er spricht von "Abstraktem Surrealismus" und "Romantischem Naturalismus") sind für ihn gleichrangig.

Da sind Landschafts- und Städtebilder, dem Sichtbaren treu und doch so sehr von seiner eigenen Art geprägt, dass sie zu verwandelten Wirklichkeiten werden. Da sind die zart hingehauchten Aquarelle, auf die er mit der Feder schwarze Schnörkel und Andeutungen von Figuren setzt. Dort aber, wo er gegenständliche Bezüge hinter sich läßt, setzt sich die andere Seite seines Schaffens fort, das in eine phantastische Welt jenseits der Schallgrenze des Erfahrbaren führt, aber in den neuen Arbeiten nicht so sehr in einen Kontrast verfremdeter Realitäten, wie Träume mit Erinnerung spielen, sondern einfließend in eine namenlose Komposition aus starken Farben und verschlungenen Linien.

Neben vorwiegend neuen Arbeiten zeigt Koutek auch Kopf- und Körperbilder, die in den frühen 80er Jahren entstanden. Die Vielseitigkeit, mit der Koutek virtuosos Können und reiche Phantasie in Kunst verschiedener Art einbringt, ist eine seiner Stärken. Er ist ein Künstler, der durch alle Techniken geht, vom Aquarell zum Öl, von der Druckgraphik zur Mischtechnik. Einer aber, der sich selbst treu bleibt, wenn es um sein Anliegen geht. Routine, so sagt er, sei ihm verhaßt. Er will keine "Machwerke" produzieren, wie manche Kollegen, die auf Techniken eingespielt sind. Nach "Wissen wie" malen. Koutek will Kunstwerke schaffen. Und schafft sie. Vom Kleinformat bis zum Großformat. Auch malte er viele Wandgemälde, das größte davon mißt 5,50 x 11,50 Meter.

Das Schaffen des Linzer Künstlers Manfred Koutek entwickelte sich vorerst vom Phantastisch-Visionären und von den surrealen Formen weiter zu umweltkritischen Werken und bewegt sich seit 1979 in der abstrakten, informellen Malerei, seinem von ihm kreierten "Abstrakten Surrealismus". Parallel zu dieser künstlerischen Reifung entstand Kouteks naturalistisches Werk: Akte, Landschaften, Portraits und Städtebilder : "Romantischer Naturalismus". Mit seinen abstrakt-surrealen und naturalistischen Bildern ist Manfred L. Koutek einem breitgefächerten Publikum im In- und Ausland bekannt geworden. Und eines haben alle Koutek-Bilder gemeinsam: Sie leuchten in einer unnachahmlichen Art. Koutek's Tun und Schaffen wurde schon oft zur Sensation, seine Existenz, wie die so vieler großer Künstler, bewegt sich auf einem schmalen Grat zwischen Wirklichkeit und Illusion, und die Dimensionen seines Seins sprengen die Grenzen des normalen Lebens.



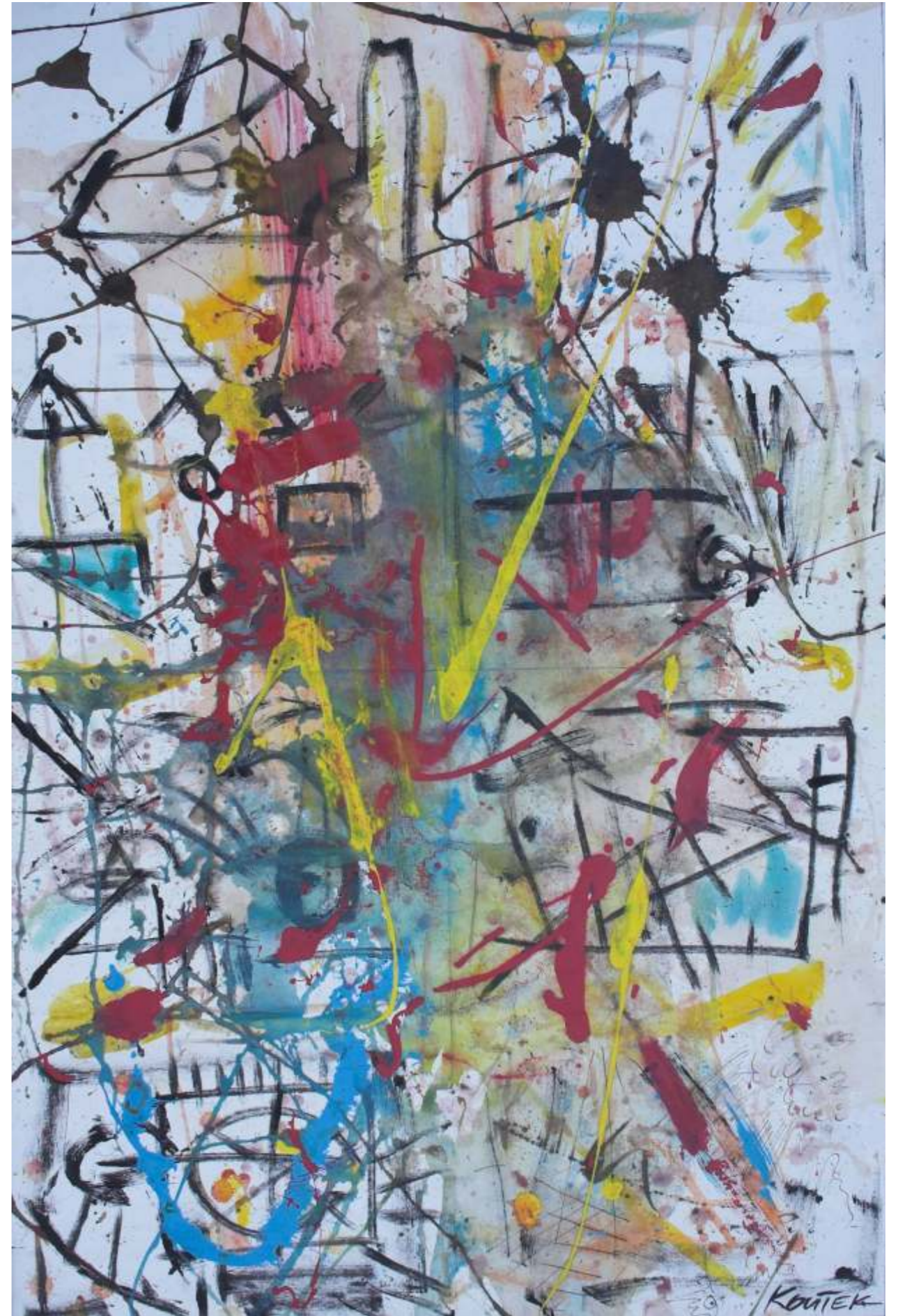
Fährten, Mischtechnik / Papier, 50x65cm



Asia-Impression, Mischtechnik / Papier, 50x65cm



Der Tanz, Acryl / Holz, 110x75cm



Fährten, Mischtechnik / Papier, 80x50cm



Krumaublick, Mischtechnik / Papier, 80x50cm



Krumauwirbel, Mischtechnik / Papier, 80x50cm

**Manfred L. Koutek**  
**Künstler, Maler, Zeichner**

Manfred Ludwig Ernst Koutek ist am 29.3.1951 in Linz als Sohn eines bekannten Baumeisters geboren. Von frühester Kindheit an eigenwillig phantasievoll und schöpferisch begabt - Besuch mehrerer Schulen in Linz (Gymnasium), Musikausbildung (Klavier, Gesang) dann familiär bedingt vorerst als Bautechniker ausgebildet (HTL). 1971 halbjährige Zusammenkunft mit dem damals 67-jährigen Maler und Zeichner Ragimund Reimesch (+1980) und durch ihn im Privatstudium zur intensiven künstlerischen Tätigkeit geführt. Weiterbildung durch unzählige intensive Studien in Kunstbüchern und in zahlreichen internationalen Museen und Galerien. Kurse für Keramik sowie Porträtzeichnen. 1974 - 1985 mit jeweiligen Unterbrechungen als Gast an der Linzer Kunsthochschule bei Prof. Alfred Billy (Druckgraphik) und Prof. Dietmar Brehm (Aktzeichnen).

Seit 1974 internationale Ausstellungstätigkeit in offiziellen Galerien, Museen und Kulturinstitutionen und seit 1978 ausschliesslich als freischaffender Künstler tätig - Anerkennung durch das Österreichische Bundesministerium. Zweimal im "Who is who in the Arts" vertreten. Über Koutek erschienen zahlreiche Publikationen in Zeitungen, literarischen Werken, sowie im Rundfunk und Fernsehen. Dadurch wurde er einem breitgefächerten Publikum im In- und Ausland bekannt.

Koutek ist und war Mitglied etlicher Kunst- und Kulturvereine, teils auch als Präsident und Vizepräsident. 1982 gründete Koutek sein Atelier und die Galerie am Hofberg 10 im Zentrum der historischen Linzer Altstadt, in einem erstmals um 1390 erwähnten Gebäude. Dies war 25 Jahre ein Forum für viele Künstler, Interessenten und Sammler zeitgenössischer Kunst, durch eine permanente Ausstellungstätigkeit verschiedenster Kunstrichtungen (bis 2007).

Koutek's Schaffen entwickelte sich vorerst aus dem Phantastisch - Visionären und surrealer Bildsprache zu einer Eigenständigkeit in der informellen Malerei und naturalistischer Darstellung. Seine Kunst ist somit bipolar, er bezeichnet seine Kunstrichtungen mit den Begriffen "Abstrakter Surrealismus" und "Romantischer Naturalismus". Eines aber ist allen Koutek - Werken gemeinsam: Sie sind mit einem dynamischen Duktus versehen und leuchten in einer unnachahmbaren Art, was seinen Bildern dieses eigene Flair verleiht.

Seit 1974 besuchte Koutek mehr als 270 Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen, unter anderem natürlich in Linz, sowie in Wien, Graz, Salzburg, Darmstadt, Frankfurt, Heidelberg, Mittelfranken, München, Kassel, Berlin, Ravenna, Mailand, Liechtenstein, Schweiz, Paris, New York, Cleveland/Ohio, Kanada und Thailand.

Zahlreiche Bilder von Koutek sind in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen auf allen Kontinenten der Welt vertreten.

Wichtigste Ausstellungen:

Galerie 77 Linz; Galerie Schonhoff Kassel; Kammerhofgalerie Gmunden; Galerie Diana Paris; Galerie Dida Schloss Kornberg Graz; Galerie in der Blutgasse Wien; Galleria L. Varoli Ravenna; Galerie Feichtinger Linz; Galleria Sant' Ambroeus Mailand; Galerie der Stadt Wels; Kleine Galerie Wien; Altstadtgalerie Stefan Heidelberg; Galerie Peithner-Lichtenfels Wien; Residenz Galerie Bad Windsheim Mittelfranken; Hypo-Galerie Linz, Galerie Bartenstein Wien; Oberföhringer Galerie München; Stadtmuseum Nordico Linz; Traklhaus Salzburg; Nebbiensches Gartenhaus Frankfurt a. M.; Galerie Knoll Wien; Galerie Forum Wels; Schloss Sigharting; Herzogsburg Braunau; Kunsthochschule Linz; Bildungshaus St. Virgil Salzburg; LKZ Ursulinenhof Linz; Künstlerhaus Salzburg; Ebner-Industries Cleveland / Ohio; United Art Gallery Wien; Gallery 128 New York; Weißes Rössl Kitzbühel; Atelier - Galerie Hofberg 10 Linz; SPC-Kunst - Edition Salzburg; Galerie Atrium Steyr; Galerie Altesse Liechtenstein; Sammlung Megatrade Schweiz; Ennsmuseum Kastenreith Weyer; Städtische Galerie Traun; Design Center Linz; IWB - Foundation Yarmouth Kanada; Dorotheum Linz; IWB - Real Estate Koh-Tao Thailand; Galerie an der Universität Linz; Galerie CDB Linz; Galerie Treptow Berlin; Galerie Artpark Linz; Arbeitsstipendium im Egon Schiele Art Zentrum Krumau CZ



Tanzende Aura, Acryl / Holz, 65x55cm

